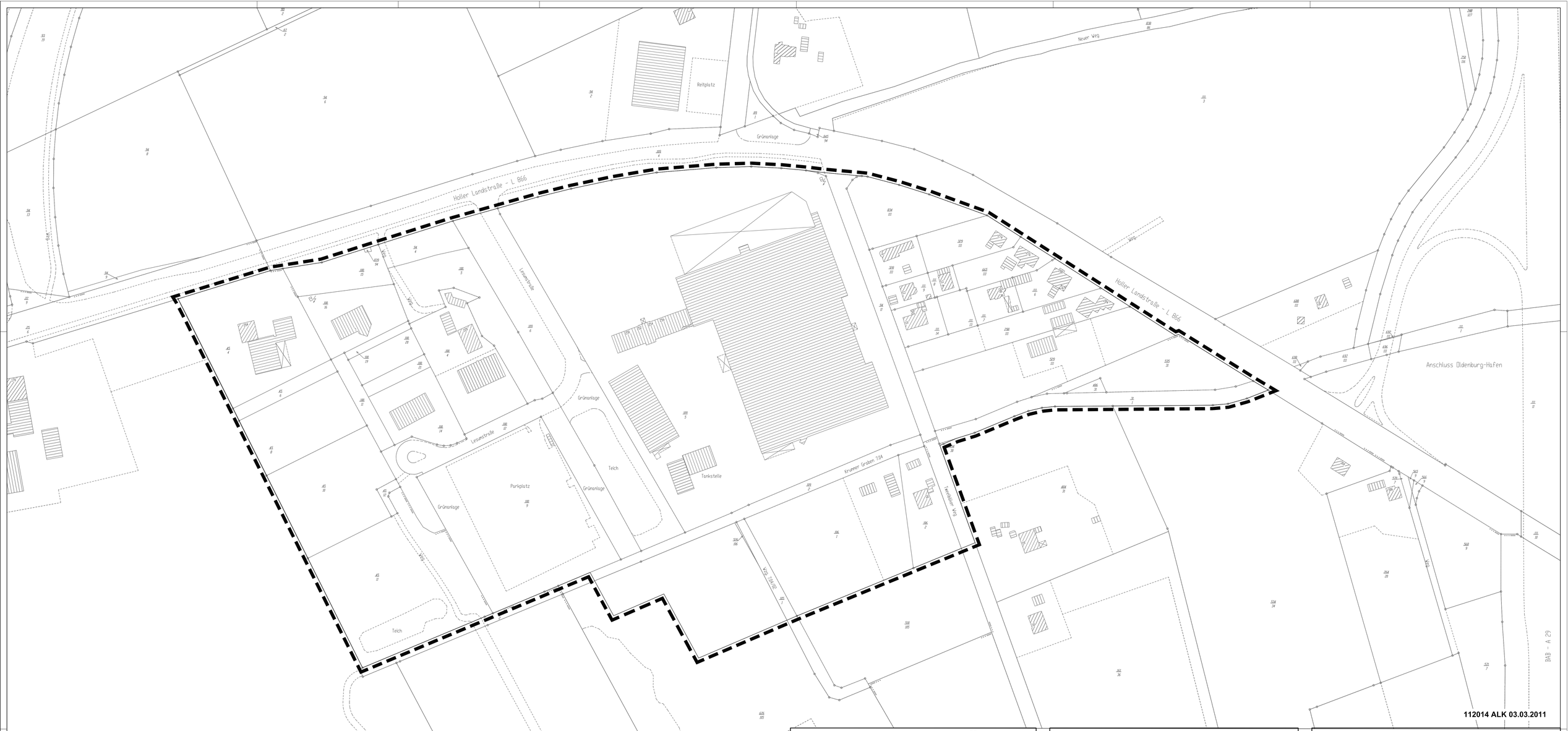


Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. § 10 und § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) diesen Bebauungsplan O-808, bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden textlichen Festsetzungen, als Satzung beschlossen:

§ 1
Bauliche Nutzung

Einzelhandelsbetriebe sind nur zulässig, wenn sie einem sonstigen Gewerbebetrieb zugeordnet, ihm in Baumasse und Grundfläche untergeordnet sind und die Verkaufsfläche nicht mehr als 200 m² beträgt.

§ 2
Bisherige Festsetzungen

Die bisherigen rechtsverbindlichen Festsetzungen der Bebauungspläne O-730, O-691 und O-751 treten nur insoweit außer Kraft, als sie von diesem Bebauungsplan O-808 betroffen sind und geändert werden.

Oldenburg, 04.06.2012

L.S.

gez. Schwandner

PLANZEICHENERKLÄRUNG

FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

HINWEISE

- Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 - zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993

DARSTELLUNGEN

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

1. Vervielfältigungsvermerke
Kartengrundlage: Gemarkung, Flur: _____ Maßstab: 1 : 1000
Erlaubnisvermerk: Die Verwertung für nichtteigene oder wirtschaftliche Zwecke und die öffentliche Wiedergabe sind nur mit Erlaubnis der zuständigen Vermessungs- und Katasterbehörde zulässig (§ 5 des Nds. Gesetzes über amtliche Vermessungswesen vom 12.12.2002, Nds. GVBl. 2003, Seite 5).
am: 01.08.1997 AZ.: 23056 / ALK BEZ.SCHL. 34010

2. Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters (Stand vom 03.03.2011).
Oldenburg (Oldb), den 21.05.2012
Fachdienst Stadtinformation und Geodaten der Stadt Oldenburg (Oldb)
gez. Arndt
Unterschrift
L.S.

3. Der Bebauungsplan wurde ausgearbeitet vom Amt 40 - Fachdienst Stadtentwicklung- und Bauleitplanung der Stadt Oldenburg (Oldb):
Bearbeitet: Be
Gezeichnet: Be, 08.12.2011
Geändert: _____
Geprüft: gez. Schoch (Fachdienstleiter) gez. Wicherts (Amtsleiterin)

4. Der Verwaltungsausschuss der Stadt Oldenburg (Oldb) hat in seiner Sitzung am 13.02.2012 die Aufstellung des Bebauungsplanes O-808 beschlossen.
Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 17.02.2012 ortsüblich bekannt gemacht worden.
gez. G. Nießen
Stadtbaurätin

5. Der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung haben vom 27.02.2012 bis 30.03.2012 gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.
Oldenburg (Oldb), den 18.04.2012
gez. G. Nießen
Stadtbaurätin

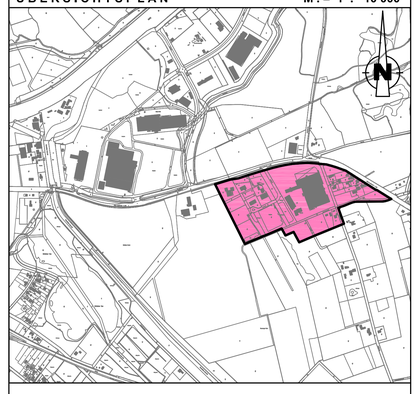
6. Der Rat der Stadt Oldenburg (Oldb) hat den Bebauungsplan (vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB), nach Prüfung der Stellungnahmen, in seiner Sitzung am 21.05.2012 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.
Oldenburg (Oldb), den 29.05.2012
gez. G. Nießen
Stadtbaurätin

7. Der Satzungsbeschluss ist gemäß § 10 BauGB am 08.06.2012 im Amtsblatt für die Stadt Oldenburg (Oldb) bekannt gemacht worden.
Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich.
Oldenburg (Oldb), den 13.06.2012
gez. Naderi
Unterschrift

STADT OLDENBURG (Oldb)

DER OBERBÜRGERMEISTER
Amt 40 - Fachdienst Stadtentwicklung und Bauleitplanung

ÜBERSICHTSPLAN M.= 1 : 10 000



RECHTSVERBINDLICH AB: 08.06.2012

BEBAUUNGSPLAN O-808

(südlich Holler Landstraße)

mit örtlichen Bauvorschriften
☐ ja ☒ nein

M.=1:1000

841 × 1189